

Tätigkeitsbericht des TK-Mitgliedes für Aus- und Fortbildung

Der Ausschuss Aus- und Fortbildung Gerätturnen hat zwei Schwerpunktaufgaben:

1. Konzeptionelle Betreuung: Erstellung und Weiterentwicklung der Ausbildungskonzepte und Arbeitsmaterialien
2. Planung, Organisation und Durchführung Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Ebenen B und A

Momentan sind in den Ausschuss Aus- und Fortbildung Gerätturnen nachfolgende vier Personen ohne direkte Aufgabenzuordnung berufen worden, die jedoch Schwerpunkte gewählt haben:

- Dr. Flavio Bessi: Gesamt-Koordinierung; E-learning, EDV; Bereich Kooperation mit Universitäten; ggf. Ausbilder/innen-Ausbildung Gerätturnen
- Dr. Reinhard Weber: Konzeption und Durchführung Trainer/-innen C/B/A (Männer); Konzeption und Durchführung Fortbildung im Rahmen des Turniers der Meister (Cottbus)
- Michael Gruhl: Konzeption und Durchführung Trainer/-innen C/B/A (Frauen)
- Ilona Gerling: Konzeption Fachübungsleiter/-innen Gerätturnen C/B (Männer/Frauen); Kontaktperson für den Bereich Schule und Hochschule, Literaturrecherche u. –dokumentation Gerätturnen

Die hauptamtliche Betreuung, sowie inhaltliche Mitarbeit obliegt Dr. Swantje Scharenberg (069-67801-112), DTB-Referentin Gerätturnen.

Erarbeitung von Konzepten und Durchführung von Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung

Zusammenfassung der bestehenden Regeln für Aus- und Fortbildung

Alle bestehenden Regeln, die Aus- und Fortbildung betreffen und welche in Ordnungen, Beschlüssen etc. enthalten waren, wurden in einem ab sofort gültigen Merkblatt zusammengefasst. Damit werden Entscheidungen in Bezug auf Zulassung, Lizenzierung, Gültigkeit, Anerkennung und Umschreibung von Lizenzen transparent und nachvollziehbar.

Ebenso wurde der Vorgang zur Durchführung der Trainer/innen-Ausbildungen um einige Grundsätze erweitert, um weitere Absagen der Trainer/innen-Ausbildungen (wie in den letzten Jahren) zu vermeiden.

Ausbildungskonzeptionen und Lehrpläne

Die Ausbildungskonzeptionen wurden anhand des vorliegenden Vorschlags zur Ausbildungskonzeption Trainer/in C der „Leipziger“ Gruppe (Gruhl, Weber, Knirsch, Knoll, Bessi) noch 2001 von den Mitgliedern des Ausschusses ergänzt oder geändert. Sie wurden 2002 den Landesturnverbänden vorgelegt, damit sie ihre Meinung und Verbesserungsvorschläge einreichen können. Gleiches gilt für die FÜL-C-Ausbildung, die im Juni 2002 abschließend von Ilona Gerling modifiziert wurde.

Ausbildungen

Eine A-Trainer/innen-Ausbildung sollte im Juni in Kienbaum durchgeführt werden. Sie wurde kurzfristig abgesagt, da die Anzahl der Teilnehmer/innen sehr gering war und viele von ihnen dazu nicht einmal die formelle Bedingungen zur Zulassung erfüllten.

Fortbildungen

Die traditionelle Fortbildung in Cottbus während des Turniers der Meister 2002 wurde unter der Leitung von Dr. Reinhard Weber durchgeführt.

Die Fortbildung im Rahmen des DTB-Pokals 2002 wurde mit Kurt Knirsch abgestimmt. Das Thema wird der neue Sprungtisch sein, das wie letztes Jahr interdisziplinär behandelt werden wird.

Referenten-Pools

Eine kleine Datenbank für die Verwaltung der Referenten/-innen („Lehrgangsmanager“) wurde programmiert. Damit können Referenten/-innen-Pools (auch regional) verwaltet werden. Zurzeit werden Daten eingepflegt.

Qualitätssicherung

Die Daten der bei den Aus- und Fortbildungsveranstaltungen DTB-Pokal Stuttgart 2001 und Turnier der Meister Cottbus 2002 durchgeführten schriftlichen Befragung sind aufgenommen und befinden sich in der Auswertung.

Konzipierung und Koordinierung der Erstellung von Lehrmaterialien.

Grundlagenbuch

Die Kapitel für das erste Grundlagenbuch wurden zur fachlichen Beurteilung an den Ausschuss eingereicht.

Fachspezifisches Buch für die 1. Lizenzstufe

Darüber hinaus wurden bereits konzeptionelle Überlegungen für das fachspezifische Buch gemacht, sie werden jedoch erst nach Vorlage des ersten Lizenzbuches und der Klärung der Finanzierungsfrage greifen können.